



Julia Trunk erhält für ihren Start bei den Knoll Open einen Punkt auf der Weltrangliste und hat nun drei.

FOTO: KARL-HEINZ BODON

Geschafft: Julia Trunk springt auf die Weltrangliste

Knoll Open, 4. Turniertag – Malek siegt mit österreichischer Partnerin im Doppel

BAD SAULGAU (mac) - Die Bad Saulgauerin Julia Trunk ist in der ersten Runde der Knoll Open, dem mit 25 000 US-Dollar dotierten Tennisturnier in Bad Saulgau, ausgeschieden. Die mit einer Wildcard ins Hauptfeld gelangte Julia Trunk unterlag der Slowakin Michaela Honcova mit 2:6 und 2:6, war aber nach dem Spiel nicht wirklich unzufrieden oder unglücklich. „Ich habe sehr viele spieltechnische Veränderungen in den vergangenen Monaten vorgenommen und habe mich noch gar nicht so richtig bereit für so ein Turnier gefühlt“, sagte Julia Trunk nach dem Spiel. „Ich glaube, es war ein enges Spiel, das sehr viel enger war, als es das Ergebnis aussagt.“ Wohl wahr. Schon im ersten Spiel des ersten Satzes hatte die 23 Jahre alte Julia Trunk, die gerade ihr Studium in den USA abgeschlossen hat, vier Breakbälle, nutzte diese aber nicht, teilweise durch leichtfertige Fehler. Honcova dagegen genügte ein Spielball, um mit 1:0 in Führung zu gehen. Nach dem Seitenwechsel ein bezeichnendes Bild. „Prügel-Prinzessin“ Honcova beantwortete gleich den ersten

Aufschlag Trunks mit einem mächtigen Vorhandreturn, so dass durchaus dem einen oder anderen Zuschauer der Atem stockte. Doch so einseitig blieb es nicht. Zwar lag Honcova nach einem weiteren Break schnell mit 4:0 in Front und Trunk schaffte im ersten Satz noch die Rebreaks zum 1:4 und 2:5, da sie aber ihrerseits jeweils den Aufschlag verlor, hieß es nach gut 30 Minuten 6:2 für die Slowakin. Auch im zweiten Satz gewann Julia Trunk kein einziges Mal ihr Service, Honcova brachte ihres zweimal durch, wieder 6:2. „Für mich war das Turnier insoweit wichtig, dass ich damit den dritten Punkt habe und auf der Weltrangliste notiert bin“, so Trunk. Durch den dritten Punkt wird sie im nächsten WTA-Ranking auf einem Platz um 1000 geführt werden, damit rutscht sie in den nächsten zwölf Monaten automatisch in Qualifikationen von 10 000 und 25 000-US-Dollar-Turnieren.

Im Einzel muss Tatjana Malek am heutigen Donnerstag gegen Michaela Honcova ran. Das Spiel wird als drittes Spiel auf dem Centre Court, nicht vor 16 Uhr, gespielt.